

PRESSEINFORMATION

KIRCHHOFF Automotive GmbH
c/o KIRCHHOFF Witte GmbH
Eva Rademacher
Hegestück 40
58640 Iserlohn
Tel.: +49 2371 211-246
Fax: +49 2371 211-212
e.rademacher@kirchhoff-gruppe.de

19.12.2011/CMP-AH

Die KIRCHHOFF Gruppe weiter auf Wachstumskurs

- Rückblick 2011 und Ausblick auf 2012

Die KIRCHHOFF Gruppe wird 2011 in ihren vier Geschäftsfeldern Automotive, Umwelt, WITTE Werkzeuge und REHA Group Automotive einen Umsatz von 1,34 Mrd. Euro verbuchen. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Wachstum von 7,2%. Das stärkste Wachstum konnte der Bereich Automotive mit 9,8% verzeichnen. Zur Zeit beschäftigt die KIRCHHOFF Gruppe in 43 Werken in 16 Ländern rund 9.200 Mitarbeiter.

Auch im kommenden Jahr rechnen die Gesellschafter der Unternehmerfamilie Kirchhoff mit weiterem Wachstum. Dazu wird weltweit in allen Bereichen in innovative Technik und in den Aufbau weiterer Kapazitäten investiert. Allein in die beiden deutschen Standorte in Attendorn und Iserlohn fließen 2012 über 22 Millionen Euro für neue Produktionstechnik.

Für [KIRCHHOFF Automotive](#) war das zurück liegende Jahr 2011 ein gutes Geschäftsjahr mit vielen erfolgreichen Investitionen. Dazu zählt insbesondere die Übernahme der Mehrheitsanteile an dem kanadischen Unternehmen Van-Rob. Bei den aktuellen Plattformstrategien der Automobilhersteller ist der Entwicklungslieferant als Global Player nun im weltweiten Wettbewerb optimal aufgestellt und sichert damit auch seine Stammwerke in Attendorn und Iserlohn. Auch 2012 folgt das Unternehmen weiterhin der Strategie des gesunden, kontrollierten Wachstums und der Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit seiner Standorte. Besonders nachgefragt sind die Produkte für den automobilen Leichtbau. Denn das Auto der Zukunft wird nicht nur vermehrt auch aus Aluminium und Kohle- oder Glasfaser verstärktem Kunststoff gefertigt. Vor allem steigt bei den meisten Modellen

der Anteil an pressgehärtetem Stahl erheblich. Hier ist Auftragslage so gut, dass auch die zweite Warmumform-Straße in Iserlohn nach ihrer Fertigstellung 2012 bereits an der Kapazitätsgrenze arbeiten wird.

Im Sommer 2012 plant KIRCHHOFF Automotive erstmals ein Joint Venture mit einem chinesischen Partner einzugehen. Beijing Hainachuan Automotive Parts (BHAP) ist eine 60% Tochter der chinesischen Automobilstaatsholding Beijing Automotive Industry Corporation (BAIC), die mit Herstellern wie Mercedes Benz und Hyundai in einem Joint Venture zusammenarbeitet. Bis 2015 plant BAIC mit seinen Automobilpartnern 3,5 Millionen Autos herzustellen und einen Jahresumsatz von 40 Mrd. Euro pro Jahr.

Im rumänischen Craiova wird 2012 nach einer Rekordaufbauzeit von nur 8 Monaten ein neues Werk mit zunächst 200 Mitarbeitern den Betrieb aufnehmen. Erstmals wird KIRCHHOFF Automotive ein Werk betreiben, das sich direkt auf dem Gelände des Automobilherstellers (Ford) befindet. Hergestellt werden unter anderem komplexe Instrumententafelträger für den neuen Ford B-Max.

Umwelt: Der Geschäftsbereich Entsorgungsfahrzeuge konnte seine führenden Positionen im Markt und in der Technologie für sparsame, robuste und wertstabile Entsorgungsfahrzeuge in Deutschland und Europa 2011 weiter ausbauen. Mittlerweile sind 14 ROTOPRESS DUALPOWER (das Hybridmüllfahrzeug, das beim Bremsen Energie gewinnt) bei Entsorgern im Einsatz. Mit dem Verkauf des 1. VARIOPRESS DUALPOWER nach Liechtenstein geht das erste Hybrid-Fahrzeug auch internationale Wege. Zudem intensivierte FAUN 2011 seine Anstrengungen, die Marken auch international auf neuen Märkten in Nordamerika, Russland und China zu etablieren. 2012 wird sich FAUN noch stärker auf die Entwicklung effizienter, ressourcenschonender Entsorgungsfahrzeuge mit bestmöglicher Wirtschaftlichkeit in ihrem Lebenszyklus konzentrieren. Das Angebot in den Bereichen Full-Service und Leasing als "Rundum-Sorglos-Paket" wird weiter ausgebaut werden. Bei internationalen Gesellschaften wurden die Weichen für künftigen Erfolg gelegt. In den USA konnte im Produktsegment TRACKWAY die Zusammenarbeit mit dem Militär intensiviert und ein neues Büro in Washington DC eröffnet werden. Beim weltweitgrößten Entsorger Waste Management ist der erste von insgesamt sechs ROTOPRESS auf Trailer im Einsatz. Damit ist der erste Schritt in Richtung Markteintritt Nordamerika getan.

In China gelang FAUN die Ratifizierung eines Joint Venture Vertrages. Damit erhofft sich nun das Management, eine Lizenz zum Herstellen und Verkaufen von Kommunalfahrzeugen im Reich der Mitte erteilt zu bekommen.

[WITTE Werkzeuge](#) konnte den deutlichen Aufwärtstrend, der sich 2010 nach Überwindung der Krise einstellte, auch in 2011 fortschreiben. Zwei Neukunden im Bereich der Flächenmärkte konnten gewonnen werden. Darüber hinaus wurden erste Kunden aus dem Nahen Osten gewonnen, eine Region, die noch weiteres großes Potenzial für 2012 und darüber hinaus bietet.

Ende des Jahres können WITTE Werkzeuge über einen neuen Onlineshop bezogen werden. Damit kommt WITTE Werkzeuge den Kundenwünschen nach und folgt dem aktuellen Trend der bequemen Bestellung von zuhause aus. In dem Onlineshop haben die Kunden außerdem die Möglichkeit, aus der breiten Produktpalette von WITTE Werkzeuge Artikel zu beziehen, die im Handel nicht immer in gleicher Vielfalt verfügbar sind.

[Die REHA Group Automotive](#) ist mit ihrem bundesweiten Service- und Vertriebsnetz weiter auf Erfolgskurs. Besonders guten Anklang findet der selbstproduzierte Absenker Nivo. Auch der Online Service ist mit neuer Homepage und einem Facebook Auftritt ausgeweitet und verbessert worden. Für das nächste Jahr setzt die REHA Group Automotive weiter auf den Ausbau des bestehenden Vertriebsnetzes. Auch die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den führenden Fahrzeugherstellern soll intensiviert werden. Mit der Übernahme der Firma Helmut JELSCHEN Behindertenfahrzeuge, Bad Zwischenahn konnte die Produkt- und Vertriebsstruktur im Mobility Markt bedeutend ergänzt werden.